



Erich G. Fritz
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 11011 Berlin

Tel. (030) 227 – 73 111
Fax (030) 227 – 76 733
e-mail: erich.fritz@bundestag.de

www.Erich-Fritz.de

19. Dezember 2005

**Erich G. Fritz MdB:
Dortmund in 2005 und 2006 je 46,1 Mio. Euro gesichert**

Zum Beschluss des Deutschen Bundestags zur Höhe der Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft der Arbeitslosengeld II-Empfänger (Miete und Heizung) erklärt der Dortmunder CDU-Bundestagsabgeordnete Erich G. Fritz MdB:

Die vom alten rot-grünen Kabinett angestrebte Nullrunde bei den Unterkunftskosten hätte fatale Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte in unserem Wahlkreis gehabt. So hätte nach der kommunalen Datenlage in den Jahren 2005 und 2006 die Stadt Dortmund rund 46,1 Mio. Euro weniger in den Kassen.

Die Union hatte diese Vorgehensweise eindeutig abgelehnt und in Regierungsverantwortung konsequent ihr Wort gehalten. Am 15. Dezember 2005 stellte die große Koalition sicher, dass die Kommunen in den Jahren 2005 und 2006 keine Rückzahlungen vornehmen müssen und die Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft mit 29,1% für 2005 und 2006 in vollem Umfang erhalten bleibt. Auf eine erneute Revision bzw. Prüfung wird einvernehmlich verzichtet.

Nun sind die Bundesländer aufgefordert, die Netto-Entlastung in vollem Umfang an die Kommunen weiterzuleiten und interkommunale Verwerfungen auszugleichen.

PRESSEMITTEILUNG